

SURSEE | 11 800 Zuschauer besuchten die Operette «Der Graf von Luxemburg»

2020 wird «Frau Luna» aufgeführt

Die Operettensaison 2019 im Stadttheater Sursee war in jeder Hinsicht ein Erfolg. Insgesamt kamen zirka 11800 Besucher von Januar bis März zu den Aufführungen. Damit wurden einmal mehr alle Erwartungen übertroffen.

Diesmal entführte die Musik- und Theatergesellschaft Sursee das Publikum mit dem «Graf von Luxemburg» in die Zeit der Bohème in Paris. Beim Werk in drei Akten wurde die Liebe in allen Facetten und mit Überraschungen gelebt. Die Gesamtauslastung betrug 97 Prozent und übertraf damit die letztjährige Produktion Boccaccio – damals lag sie bei ungefähr 95 Prozent – nochmals.

Dabei fanden viele neue Gesichter den Weg ins Stadttheater Sursee. Bis zum Saisonschluss am 23. März sind alle Vorstellungen ausverkauft. «Die Aufführungen waren ein Volltreffer», sagt ein hochofrefreuter Daniel Gloor, Präsident der Musik- und Theatergesellschaft Sursee. «Unser homogenes, spielfreudiges Ensemble hat voll überzeugt.» Nach dem letztjährigen Erfolg mit Boccaccio sei diese nochmalige Steigerung bei den Besucherzahlen nicht selbstverständlich.

Vorbereitungen für die Operettensaison 2020

Nach der Saison ist für das Produktionsteam bereits wieder vor der Saison. 2020 führt die



Die Operette «Der Graf von Luxemburg» entführt die Besucher in die Zeit der Bohème in Paris.

ROBERTO CONCIATORI

Musik- und Theatergesellschaft Sursee die Operette «Frau Luna» von Paul Lincke auf. Die Premiere ist am 11. Januar 2020. Tickets sind ab anfangs November erhältlich.

ERNESTO PIAZZA